

## MS-SPIEL UNION NATTERNBACH vs. ASKÖ BRUCK

Runde 26, 1. Klasse Nordwest, Sonntag, 17. Juni 2012, 15.00/17.00 Uhr

**KM: 2:3** (1:1), Tore: Richard Benetseder (19.), Maximilian Wiesinger (87.)

Gegentore in der 27.,55.,85.

**Reserv: 2:6** (1:1), Tore: Christoph Pühringer (78.), Hannes Pointner (87.)

Gegentore in der 32.,42.,49.,60.,75.,82.

**Reserv-Nachtrag vs. Waizenkirchen: 1:3** (0:2), Tor: Duraku Denis (50.)

Gegentore in der 36.,44.,61. (Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

### Matchsponsor dieser Partie:



**Schiedsrichter:** Puskaric Alen **Vor dem Spiel:** Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K)  
oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:

Stadlbauer (V), Sallaberger O. (V), Wimmer (V)

### Aufstellung KM:

**Trainer: Sead Zulic**

**Freilinger**

**Hochmair**

**Dornetshuber**

**Heitzinger**

(Gelb - 69.)

Klinger

Wiesinger M.

(Gelb - 80.)

Haslehner

Iska

(Tag - 82.)

Benetseder

(Gelb - 49.)

(Sonnleitner - 74.)

Hodza

(Duraku - 82.)

**Trauner**

**Ersatz: Enzlberger, Sonnleitner, Duraku, Benezeder T., Tag**

**Spielbericht KM:**

Bei brütender, ungewohnter Hitze ging dieses letzte Spiel der Saison 11/12 in Natternbach über die Bühne. Während es bei uns eigentlich nur mehr darum ging, uns anständig von der 1. Klasse zu verabschieden, benötigten die Hausherren zumindest noch einen Punkt, um aus eigener Kraft den sicheren Klassenerhalt zu schaffen.

Nachdem die Natternbacher gleich vom Ankick weg versucht haben, durch einen frühen Treffer eventuell gleich unsere Gegenwehr bei diesen unbarmherzigen Temperaturen zu brechen, wir diese kurze Anfangsoffensive aber erfolgreich bändigen konnten, entwickelte sich zunächst ein Spiel, das wir eigentlich ganz gut im Griff hatten. Wir haben uns seit langer Zeit mal wieder getraut, von hinten raus zu spielen, und da sich die Gastgeber nach deren verpufftem Auftaktsturmlauf immer weiter zurückgezogen haben, konnten wir auch ganz gefällig nach vorne spielen, und uns doch ein kleines Übergewicht erarbeiten. Das dann auch in der 19. Minute Früchte getragen hat: Peter erkämpft sich auf der Mittelaufgabe den Ball, setzt zu einem Sololauf an, spielt aber dann raus auf den Richi, der die Nerven behält und allein vorm Tormann ins kurze Eck einschießt! Kurz danach dann noch eine sehr gute Möglichkeit für den Jimmy, der den Ball erobert, eigentlich noch allein auf den Tormann ziehen könnte, sich aber für einen Heberversuch entscheidet, der dann aber auch beim Versuch geblieben ist. Keine zehn Minuten danach aber leider schon wieder der Ausgleich (irgendwie können wir derzeit Führungen einfach nicht länger verteidigen): Nach einer unnützen, von mir verursachten Ecke übersehen wir den Gegenspieler, der aus ca. 11 Metern trocken zum Ausgleich einschießt. Trotz einer eigentlich von uns gut geführten Partie steht es somit zur Halbzeit nur Unentschieden, wobei allerdings die Natternbacher nach dem Ausgleich Lunte gerochen und auch da schon die eine oder andere sehr gute Einschussmöglichkeit vorgefunden hatten,

sodass die Punkteteilung nach 45 Minuten - zunächst eher wir spielbestimmend, dann eher die Natternbacher mit guten Chancen - eigentlich auch in Ordnung geht.

Nach der Pause dann aber ein anderes Bild: Wir konnten unser gutes Kombinationsspiel aus der ersten Hälfte nicht mehr so aufziehen - aus welchen Gründen auch immer. War's die tief stehende Sonne, gegen die wir anspielen mussten, oder verließen uns einfach die Kräfte - es sei dahingestellt. Jedenfalls waren die Gastgeber die gesamte zweite Hälfte viel gefährlicher als wir, konnten sich eigentlich unzählige gute Möglichkeiten herausspielen, wobei aus diesen herausgespielten Chancen nichts herausgekommen ist. Erst zwei (zugegeben wunderschöne, aber sicher nicht so oft so gut getroffene) Schüsse jeweils aus ca. 20 Metern haben in dieser Partie die Entscheidung herbeigeführt: In der 55. ein volley unter die Latte geknalltes Ding, und dann in der 85. ein doch scharfer Schlenzer fast ins Kreuz.... Davor, dazwischen und danach eben ihre Chancen aus dem Spiel heraus, welche aber allesamt nicht genutzt werden konnten. Unsere Vorstöße waren wie erwähnt dann nicht mehr ganz so druckvoll. Erst kurz nach dem dritten Natternbacher Treffer konnten wir nochmal verkürzen, als ein langer Ball den Max halblinks findet und er diese Flanke scharf über die Unterlatte zum Anschlusstreffer versenkt. Wir konnten aber danach nicht mehr zusetzen, sodass dies dann der Endstand war... Die Natternbacher sicherten sich somit aus eigener Kraft den Klassenerhalt, wir haben uns mit einem vor allem in der ersten Halbzeit doch ganz ansehnlichen Spiel aus der Klasse verabschiedet.

(Freilinger Fredi)

**Aufstellung RESERV-NACHTRAG vs. WAIZENKIRCHEN am 15.06., 19.00 Uhr, in Bruck:**

**Trainer: Gökhan Tag**

**Enzlberger**

**Tag**

**Huber**

**Sonnleitner**

**Benezeder T.**

**Humer**

**Pühringer**

**Dieplinger**

**Brunnmayr**

**Duraku D.**

**Schiller**

**Ersatz: Aichinger, Pointner, Auer M., Hofer C.**

**Aufstellung RESERV vs. NATTERNBACH:**

**Trainer: Gökhan Tag**

**Enzlberger**

**Jungwirth**

**Ortbauer L.**

**Hofer C.**

**(Auer M. - HZ)**

**Benezeder T.**

**(Aichinger - 71.)**

**Humer**

**Pühringer**

**Dieplinger**

**Brunnmayr**

**Duraku D.**

**Schiller**

**(Pointner - HZ)**

**Ersatz: Aichinger, Pointner, Auer M.**

**Spielbericht Reserve:** Nachdem man im Nachtragsspiel gegen Waizenkirchen am Freitag trotz eigentlich guter Leistung eine Niederlage einstecken musste, konnte man auch gegen Natternbach leider nichts mehr holen - ein Doppelschlag (ob die Minuten da im offiziellen Spielbericht wirklich stimmen, bin ich mir nicht sicher...) vor der

Pause hat bei eigentlich unmenschlichen Temperaturen die Vorentscheidung in diesem Spiel gebracht. Man hat zweite Halbzeit dann einfach nicht mehr zusetzen können, um das Match dann vielleicht noch mal spannend zu machen. Es gelang uns leider nur mehr Ergebniskosmetik durch die beiden Treffer vom Bob und Pointex.

Und so schließen wir leider auch diese Saison in der 1. Klasse als Letzter der Tabelle ab (7 Punkte, Tore: 15:114). Woran dies liegt, wissen wir, das haben wir intern schon geklärt. Und wir wissen auch, wo wir den / die Hebel ansetzen müssen, um dann in der kommenden Saison wieder erfolgreicher sein zu können. Auf alle Fälle kann man hier schon sagen, dass auch in der vergangenen Saison durchaus in der einen oder anderen Partie viel mehr möglich gewesen wäre. Vor allem im Frühjahr waren da so einige Matches dabei, wo man am Ende mit leeren Händen dagestanden ist, obwohl man eigentlich gut mitgespielt hat. Die erreichten 7 Punkte spiegeln also nicht ganz das wider, was die Jungs so drauf haben, auch wenn die nackten Zahlen in der Tabelle natürlich schon ziemlich krass ausschauen... Aber wir sind guter Dinge, wenn wir die intern angesprochenen Dinge ändern, dass es dann im kommenden Jahr wieder bedeutend besser aussieht!

(Freilinger Fredi)